

Inhaltsverzeichnis

Harvestehuder Kloster 3

Harvestehuder Kloster

Die Ehefrau von Graf Adolph IV. von Schauenburg und Holstein, Gräfin Heilwig von der Lippe gründete am 24. Februar 1246 ein Zisterzienserinnenkloster in Herwardeshude. Dies war ein Flecken auf einer Anhöhe oberhalb der Elbe, an dem Pepermölenbek, der später die Grenze zwischen St. Pauli und Altona markierte.

Die Nonnen nannten ihr neues Kloster In valle virginum – Jungfrauenthal, woran heute noch der Straßename Frauenthal erinnert. Doch der Name setzte sich nicht durch. Stattdessen wurde das Kloster volkstümlich weiterhin nach dem ursprünglichen Standort Herwardeshude genannt. Aus diesem Namen entwickelte sich schließlich Harvestehude, die Bezeichnung für den umliegenden Stadtteil. *Quelle: Wikipedia*

- [Das alte Harvestehude](#)
- [Die verwünschte Linde bei Harvestehude kirche, stadt hamburg](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=kirche:klosterharvestehude>

Last update: **2025/01/30 17:44**

